

8. Februar 2016

Niederösterreich führt Vorsitz in der Europaregion Donau-Moldau LR Schwarz: Aktive Vorsitzführung und Stärkung der Regionen

Am vergangenen Freitag hat Landesrätin Mag. Barbara Schwarz für Niederösterreich im Rahmen einer Präsidiumssitzung offiziell den Vorsitz der Europaregion Donau-Moldau (EDM) vom stellvertretenden Kreishauptmann Ivo Grüner der tschechischen Region Pilsen auf Schloss Hradek übernommen. Die Europaregion ist eine politisch vereinbarte Arbeitsgemeinschaft von sieben Regionen aus drei Staaten im Herzen Europas (Oberösterreich, Niederösterreich mit Most-und Waldviertel, Niederbayern mit dem Landkreis Altötting, Oberpfalz, Region Pilsen, Region Südböhmen, Region Vysočina). Insgesamt sechs Millionen Menschen leben in der EDM auf einer Fläche von rund 60.000 Quadratkilometern.

Niederösterreich wird im Zuge der Vorsitzführung die Bereiche Energie, Bildung und Jugend stark in den Mittelpunkt stellen, insgesamt 15 Veranstaltungen sind im Rahmen der Vorsitzführung geplant. Dabei werden ein Europatag mit Schülerinnen und Schülern, eine große Fachtagung zum Thema „Bildung“, die Erweiterung der Jungen Uni Waldviertel in Raabs sowie unter Federführung von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf ein E-Mobilitätstag in Melk und die Energy Future Tour für Jugendliche zu Energie-Institutionen und -Organisationen in der EDM, die zentralen Punkte bilden.

Landesrätin Schwarz bekräftigte im Rahmen des Präsidiums auch die Wichtigkeit von EU-Regionalmitteln: „Sie sind ein wichtiges Instrument zur Schaffung von Arbeitsplätzen und für wirtschaftlichen Fortschritt. Dieser Weg ist eine zentrale Herausforderung für Europa in der nahen Zukunft. Hier müssen wir als Regionen verstärkt zusammenarbeiten und unsere Interessen gemeinsam vorantreiben.“

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.